

**SPD-Stadtratsfraktion Bad Ems**

**CDU-Stadtratsfraktion Bad Ems**

**FWG-Stadtratsfraktion Bad Ems**

**Bündnis 90/Die Grünen im Stadtrat Bad Ems**

### ***Gemeinsamer Antrag***

Der Stadtrat beschließt:

1. Die Stadt Bad Ems strebt den Titel „Fairtrade-Stadt“ im Rahmen der internationalen Kampagne „Fairtrade-Towns“ des Vereins Transfair e.V. an.
2. Es wird eine lokale Steuerungsgruppe gebildet. Diese soll die notwendigen Maßnahmen koordinieren.  
Mitglieder der Steuerungsgruppe sind:
  - a) Der 1. Beigeordnete der Stadt Bad Ems
  - b) Ein vom Stadtrat gewähltes Stadtratsmitglied
  - c) Ein/e Vertreter/Vertreterin der „Arbeitsgemeinschaft Eine Welt Bad Ems e.V.“
  - d) Ein Vertreter / eine Vertreterin des Gewerbevereins „Bad Ems Plus“
  - e) Je ein Vertreter / eine Vertreterin der Kirchen
  - f) Vertreter/innen der Schulen / Kindergärten
3. Die Stadt verpflichtet sich bei allen Sitzungen des Rates und der Ausschüsse sowie im Büro des Stadtbürgermeisters fairtrade-Kaffee und fairetrade Tee anzubieten. Bei der Beschaffung von Präsenten für Jubiläen etc. sind nach Möglichkeit fair gehandelte Produkte zu beschaffen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, nach Erfüllung der Bewerbungskriterien, einen Antrag auf Anerkennung als „Fairtrade-Stadt“ zu stellen.

#### **Begründung:**

Der Faire Handel unterstützt Produzentinnen und Produzenten in den Entwicklungsländern, um ihnen eine menschenwürdige Existenz aus eigener Kraft zu ermöglichen.

Zum Beispiel decken die festgelegten Mindestpreise die Produktionskosten und sichern so das absolute Existenzminimum.

Die gezahlten Aufschläge ermöglichen eine Investition in die Zukunft. Das weltweit bekannteste Siegel im Fairen Handel ist das Fairtrade-Siegel

Das Thema Fairer Handel liegt im Trend. In Deutschland wächst zunehmend das Bewusstsein für gerechte Produktionsbedingungen sowie soziale und umweltschonende Herstellungs- und Handelsstrukturen. Auf kommunaler Ebene spielt der Faire Handel in allen gesellschaftlichen Bereichen eine wichtige Rolle, zunehmend auch bei der öffentlichen Beschaffung. In der Stadt Bad Ems ist hier insbesondere der Verein „Arbeitsgemeinschaft Eine Welt“ seit Jahren in diesem Bereich aktiv und stellt mit seinem Weltladen in Kooperation mit der Stiftung Scheuern eine Vorbildfunktion dar.

Die Fairtrade-Towns Kampagne bietet:

- Startschuss für ein faires, nachhaltiges Engagement in Bad Ems
- Übernahme sozialer Verantwortung
- Positionierung als innovative und weltoffene Stadt
- Anstoß für tolle Projekte neuer Kooperationspartner
- Vorbildfunktion für Bürgerinnen und Bürger
- Umsetzung von Aktivitäten im Rahmen der Lokalen Agenda 21
- Impuls für das Thema nachhaltige öffentliche Beschaffung
- Netzwerk bestehender Fairtrade-Towns
- Internationale Vernetzung mit über 1500 Fairtrade-Kommunen

Um den Titel "Fairtrade-Stadt" zu erreichen müssen 5 Kriterien erfüllt werden:

1. Ratsbeschluss
2. Einrichtung einer Steuerungsgruppe
3. Fairtrade-Produkte im Einzelhandel & Gastronomie
4. Fairtrade-Produkte und Bildungsmaßnahmen in öffentlichen Einrichtungen (Schulen, Kindergärten etc.)
5. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in den Medien

Die Steuerungsgruppe soll auf Handel, Gewerbe und öffentlichen Einrichtungen (Schulen, Kindergärten, Kirchen) zugehen und diese für die Kampagne gewinnen. Die

Steuerungsgruppe soll auch die Presse- und Öffentlichkeit betreiben bzw. koordinieren und weitere Aktionen planen.

Die Steuerungsgruppe wählt aus ihren Reihen eine/n Vorsitzende/n. Die Steuerungsgruppe soll auch nach Anerkennung von Bad Ems als Fairtrade-Stadt die weiteren Aktivitäten planen und koordinieren.